

Zur Hengstschau am 18. März werden die aktuellen Zuchthengste präsentiert

Gestüt Lindenkreuz: 30 Jahre Leistungszucht im Rheinland

Am 23. Mai 1977 erblickte ein Hengstfohlen das Licht der Welt, das für die leistungsorientierte Zuchtichtung auf Gestüt Lindenkreuz entscheidende Bedeutung erlangen und ein Pionier für die gerade erst keimende Sportpferdezucht im Rheinland werden sollte. Rekord GL - der erste gekörte Hengst von Dr. Gliem, zehn weitere sollten folgen. In knapp sechs Monaten bis zum Großen Preis erfolgreich offenbarten sich hier Ausnahmequalitäten, die Rekord GL dann auch durchschlagend vererbte. Wie bei allen großen Leistungsvererbern, gingen nahezu alle Nachkommen aus unterschiedlichsten Stutenqualitäten in den Sport und brachten es zu S-Erfolgen im Springen. Rokokko, die kleine Rekord GL-Stute mit dem gro-

ßen Herzen, siegte unter Klaus Reinacher in über 40 S-Springen und war im Deutschen Derby vorne platziert. Diese durchschlagende Leistungsvererbung war alles andere als Zufall, sondern das Ergebnis seines exzellenten Holsteiner Mutterstammes. Aktuell – nach 30 Jahren – starten zurzeit vier Nachkommen des Rekord GL-Stammes erfolgreich im Weltcup. Zum weiteren Aufbau der Leistungszucht konnte Dr. Gliem den Calypso II-Sohn Caribo GL vom Holsteiner Verband erwerben. Bereits seine ersten drei Jahrgänge in Holstein brachten ihn aufgrund der hohen Nachkommengewinnsummen in der Zuchtwertschätzung auf den 3. Platz bundesweit als Dressurpferdevererber. Als Dressurpferdevererber stieg er in die Weltrangliste auf. Sein Sohn Cognac K, auf Gestüt Lindenkreuz geboren, gewann international unter anderem eine Weltcup-Prüfung. Als Boxengefährte von Cognac K wurde der Caribo GL-Sohn Carnaby GL aufgezogen. Er war während seiner zuchtaktiven Zeit auf Gestüt Lindenkreuz bis zum Volvo-Cup Deutschland in Neumünster erfolgreich unter Markus Beerbaum. Schließlich wechselte er nach Holstein, wo er auf Anhieb den Siegerhengst in Neumünster, Tannenhof's Carabas präsentierte, aktueller Nürnberger Burgpokalfinalist 2006. Der Vollblüter ist das Herz der Deckstation. Sehr selten sind Vollbluthengste, die ihre Klasse und Leistungsbereitschaft über eine längere Zeit auf der Rennbahn bewiesen haben und darüber hinaus höchsten



Lorgos GL
World Breeding Championships - Lanaken 2006

genutzt. Seine Produkte auf Gestüt Lindenkreuz übertrafen alle Erwartungen. Dominant vererbte er Super-Typen, absolute Leichttrittigkeit, sehr viel Bewegung und sichere Springanlagen. Drei Hengste wurden bisher gekört: Toyon GL, Trentino GL und Tiamo GL. Nach vielen Erfolgen auf ländlichen Turnieren werden die ersten Templer GL xx - Nachkommen in diesem Jahr in die S-Klasse in Dressur und Springen aufsteigen.

Springanlagen sind schwer zu verankern, aber leicht zu verlieren in den Stutenstämmen. Die Entwicklungen der großen Zuchtverbände mit aktuellen Springpferdeprogrammen setzen klare Zeichen. Ein mit Springanlagen gesättigtes Pedigree bis zur achten Generation brachte Lehnsherr GL aus Holstein mit auf Gestüt Lindenkreuz. Die gleiche Leistungsdichte in der Mutterlinie entsprach absolut der seines Weltklassevaters Landgraf I. Erwartungsgemäß vererbte Lehnsherr GL seine große, selbst im Sport bewiesene Klasse dominant auf jeder Stutengrundlage. Alle Nachkommen gingen in den Sport bis zu Nationenpreisen und wurden vielfach international verkauft. Nach seinem frühen Tod stehen den Züchtern ebenso leistungsfähige Söhne auf Gestüt Lindenkreuz zur Verfügung: Loquito GL und Lorgos

GL haben das züchterische Erbe angetreten. Beide kommen aus international bewährten GL-Stämmen und haben nach Bundeschampionatsteilnahmen unter Ulrich Kirchhoff und Marc Bettinger bereits erfolgreich Auslandsstarts absolviert, bis zum Finale im „World Breeding Championship 2006“. Die sehr ausgeglichene Typvererbung bei den ersten Fohlenjahrgängen zeigt die charakteristische Durchschlagskraft

Anforderungen in Typ und Reitpferdequalität entsprechen. Der „Deutsche Hürdenkönig“ Hämon xx, mit 22 Siegen zu Lebzeiten bereits eine Legende, wurde auf Gestüt Lindenkreuz in die Zucht genommen. Er hinterließ wertvolle Leistungsstuten wie Harmonie GL, die Mutter des Deck- und Sporthengstes Lanero NRW. Nach dem Tod von Hämon xx waren die Ansprüche an einen möglichen Nachfolger auf Gestüt Lindenkreuz enorm hoch. Erst nach zweijähriger Suche in Deutschland, England und Frankreich wurde Templer GL xx erworben. Ein wahrscheinlich noch bedeutenderer Vollblüter nach Typ, Reitpferdeigenschaften und Weltklasse-Pedigree mit enormer Bergaufgallopade, außergewöhnlichem Schwung, hoher Versammlungsbereitschaft und beachtlichen Springanlagen war gefunden. Mit diesen Eigenschaften hat er noch 18-jährige unter dem Dressursattel von Regine Mispelkamp Tausende Zuschauer auf der Equitana '05 begeistert. Eine große Chance für die Weiterentwicklung der Zucht war mit Templer GL xx gegeben, wurde aber viel zu wenig

genutzt. Seine Produkte auf Gestüt Lindenkreuz übertrafen alle Erwartungen. Dominant vererbte er Super-Typen, absolute Leichttrittigkeit, sehr viel Bewegung und sichere Springanlagen. Drei Hengste wurden bisher gekört: Toyon GL, Trentino GL und Tiamo GL. Nach vielen Erfolgen auf ländlichen Turnieren werden die ersten Templer GL xx - Nachkommen in diesem Jahr in die S-Klasse in Dressur und Springen aufsteigen.

Springanlagen sind schwer zu verankern, aber leicht zu verlieren in den Stutenstämmen. Die Entwicklungen der großen Zuchtverbände mit aktuellen Springpferdeprogrammen setzen klare Zeichen. Ein mit Springanlagen gesättigtes Pedigree bis zur achten Generation brachte Lehnsherr GL aus Holstein mit auf Gestüt Lindenkreuz. Die gleiche Leistungsdichte in der Mutterlinie entsprach absolut der seines Weltklassevaters Landgraf I. Erwartungsgemäß vererbte Lehnsherr GL seine große, selbst im Sport bewiesene Klasse dominant auf jeder Stutengrundlage. Alle Nachkommen gingen in den Sport bis zu Nationenpreisen und wurden vielfach international verkauft. Nach seinem frühen Tod stehen den Züchtern ebenso leistungsfähige Söhne auf Gestüt Lindenkreuz zur Verfügung: Loquito GL und Lorgos

GL haben das züchterische Erbe angetreten. Beide kommen aus international bewährten GL-Stämmen und haben nach Bundeschampionatsteilnahmen unter Ulrich Kirchhoff und Marc Bettinger bereits erfolgreich Auslandsstarts absolviert, bis zum Finale im „World Breeding Championship 2006“. Die sehr ausgeglichene Typvererbung bei den ersten Fohlenjahrgängen zeigt die charakteristische Durchschlagskraft

Hengstschau am 18. März

der Landgraf I - Ladykiller xx - Linie. Zur Hengstschau auf Gestüt Lindenkreuz am 18. März ab 14.00 Uhr werden die aktuellen Zuchthengste Lorgos GL, Loquito GL, Trentino GL, Tiamo GL und der S-siegreiche Rohdiamant-Sohn Rubens K sowie der Trakehnerhengst Rastenberg unter dem Dressur- oder dem Springsattel präsentiert. Alle Züchter sind herzlich eingeladen, ein paar schöne Stunden mit erstklassigen Hengsten, interessanten Gesprächen und wertvollen Kontakten auf Gestüt Lindenkreuz zu erleben. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.gestuet-lindenkreuz.com